Das FABELhafte Projekt



Der Fuchs und der Storch

Ein Fuchs lud einen befreundeten Storch zum Essen ein.

Er setzte ihm die köstlichsten Speisen vor. "Iss nur!", sagte der Fuchs. "Ich habe uns ein leckeres Essen zubereitet." Das Essen gab es aber nur auf flachen Schüsseln.

Von den flachen Schüsseln konnte der Storch mit seinem langen

Schnabel nichts essen. Gierig fraß der Fuchs alles alleine.

Der Storch fühlte sich betrogen, trotzdem blieb freundlich.

Für den nächsten Tag lud er den Fuchs zum Essen ein.

Als der Fuchs nun am nächsten Tag zum Storch kam, fand er alle möglichen Leckerbissen auf dem Tisch. "Greif ordentlich zu,", meinte der Storch, "es ist wirklich lecker."

Doch alle Speisen gab es nur in hohen Flaschen.

Der Fuchs konnte nur an den Flaschen riechen, aber nichts essen.

Hungrig stand er vom Tisch auf und gestand: "Du hast mich für mein unfreundlichen Verhalten bestraft und du hast Recht damit."

Behandle andere Menschen so, wie du selber behandelt werden möchtest. (Fabel nach Äsop)

Aufgabe 1:

Wen hat der Fuchs zu sich eingeladen?	Die Maus
	Den Bären
	den Storch
Welches Geschirr sollten beide benutzen?	Hohe Gefäße
	flache Schüsseln
	weite Töpfe
Warum konnte der Storch nichts essen?	Die Flaschen waren zu hoch.
	Er kann von flachen Schüsseln nicht essen.
Aufgabe 2:	
Wie fühlte sich der Storch nach dem Essen beim Fuchs?	Er freute sich, weil er eingeladen wurde.
	Er fühlte sich betrogen.
Aufgabe 3:	
Warum konnte der Fuchs nichts essen, als er beim Storch eingeladen war?	Er konnte mit dem Maul nicht in die hohen Flaschen gelangen.
	Das Essen war zu heiß.
	Der Storch ließ ihm nichts zu essen übrig.

Bild: 100 Fabeln mit 100 Bildern; Leipzig 1840: